

Mediengruppe Thüringen baut Marketingpartnerschaft mit Rot-Weiß Erfurt aus

ERFURT / ESSEN, 04.02.2019. Die Mediengruppe Thüringen (MGT) vermarktet ab sofort sämtliche Werbeflächen im Erfurter Steigerwaldstadion. Darauf haben sich das Medienhaus und der FC Rot-Weiß Erfurt vor Beginn der Rückrunde in der vierten Liga verständigt. Die Vereinbarung gilt zunächst für die restliche Saison. Bereits im August 2016 hatte die MGT die Namensrechte an der modernen Multifunktionsarena sowie die Vermarktung zahlreicher Werbeflächen übernommen. Der Verein und das Medienhaus übernehmen die Vermarktung somit komplett alleine, die MGT kann nun deutlich mehr Flächen vermarkten als bisher.

„Das modernste Stadion Thüringens bietet außergewöhnliche Vermarktungsmöglichkeiten. Ich freue mich, dass wir unseren Kunden nun noch mehr Werbeflächen und individuellere Vermarktungspakete anbieten können und damit zusätzlich Rot-Weiß Erfurt unterstützen“, sagt Michael Tallai, Geschäftsführer der Mediengruppe Thüringen.

„Mit der Mediengruppe Thüringen haben wir schon lange einen verlässlichen Partner, der den Verein auch in sportlich und finanziell schwierigen Zeiten unterstützt“, sagt Rechtsanwalt und Insolvenzverwalter Volker Reinhardt. „Es ist ein positives Zeichen, dass diese Partnerschaft nun weiter ausgebaut wird.“

Rot-Weiß Erfurt hatte im März 2018 aufgrund wirtschaftlicher und sportlicher Aussichtslosigkeit einen Insolvenzantrag gestellt und kämpft in der Regionalliga Nordost um die Rückkehr in die 3. Liga.

Die Mediengruppe Thüringen ist der größte Verlag in Ostdeutschland und hat mit den drei Tageszeitungstiteln „Thüringer Allgemeine“, „Thüringische Landeszeitung“ und „Ostthüringer Zeitung“, dem „Allgemeinen Anzeiger“, dem „AA extra“, dem Kultur- und Freizeitmagazin „t.akt“ sowie der News- und Serviceplattform „Thüringen24.de“ die größte Reichweite im Freistaat Thüringen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mediengruppe-thueringen.de.



Informationen, Entertainment, Services – das ist die FUNKE MEDIENGRUPPE. Der Fokus liegt auf drei Geschäftsfeldern: Regionalmedien, Frauen- und Programmzeitschriften sowie Digitales. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.500 Medienmacher arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter Berliner Morgenpost, Braunschweiger Zeitung, Hamburger Abendblatt, Westdeutsche Allgemeine Zeitung und Thüringer Allgemeine. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie Hörzu, Gong, TV Digital, BILD der FRAU, Frau im Spiegel, die aktuelle, myself und DONNA. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. Im Digital-Bereich baut FUNKE ein Netzwerk an spezialisierten Jobportalen wie ABSOLVENTA und joblocal auf, im Publishing und Social-Media-Sektor ist FUNKE mit einer Mehrheitsbeteiligung an MEDIA PARTISANS ein großer Anbieter im deutschen Markt. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert (Kronen Zeitung, Kurier). Mit der GOLDENEN KAMERA und der GOLDENEN BILD der FRAU werden zwei hochkarätige Events von FUNKE veranstaltet.